

PRÄSIDENTENKONFERENZ  
DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN  
ÖSTERREICHS

13/SN-134/ME

An das  
Präsidium des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

Wien, am 27. Mai 1988

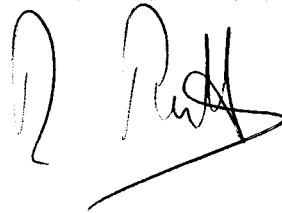
Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem die Nationalrats-  
Wahlordnung 1971 geändert wird.

Betrifft	GESETZENTWURF
Z.	47 GE 9 88
Datum:	- 1. JUNI 1988
Verteilt	1. Juni 1988 <i>Berkanley</i>

*Dr. Czerninger*

Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs übermittelt in der Anlage 25 Exemplare ihrer Stellungnahme zu dem im Betreff genannten Entwurf.

Für den Generalsekretär:

25 Beilagen

PRÄSIDENTENKONFERENZ  
DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN  
ÖSTERREICHS

ABSCHRIFT

An das  
Bundesministerium für Inneres

Postfach 100  
1014 Wien

Wien, am 27.5.1988

Ihr Zeichen/Schreiben vom:  
5.100/128-IV/6/88 29.4.1988

Unser Zeichen:      Durchwahl:  
R-588/R              515

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem die Nationalrats-  
Wahlordnung 1971 geändert wird.

Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs beehrt sich, dem Bundesministerium für Inneres bekanntzugeben, daß gegen den im Betreff genannten Entwurf keine Einwendungen erhoben werden.

- - - - -

Das Präsidium des Nationalrates wird von dieser Stellungnahme durch Übersendung von 25 Exemplaren in Kenntnis gesetzt.

Der Präsident:  
gez. Ing. Derflor

Der Generalsekretär:  
gez. Dr. Korbl